



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Schuhdiebe festgenommen

Gardelegen, Buschhorstweg: Am 08.07.2020 um 17:13 Uhr wurde bekannt, dass insgesamt fünf Täter mehrere Schuhe aus einem Schuhgeschäft im Buschhorstweg in Gardelegen entwendet haben. Wenige Minuten später konnte das Fluchtfahrzeug durch Polizeibeamte gestoppt werden und vier Handschellen klickten. Einem der fünf Täter gelang es aus dem Fahrzeug fußläufig zu flüchten. Der Mann kam jedoch nicht weit und wurde durch weitere Polizeibeamte gestellt. Nach Angaben einer Verkäuferin soll sich einer der Männer im Schuhgeschäft beraten lassen haben. Währenddessen müssen die anderen Täter die Sicherungen von insgesamt sechs Paar Schuhen entfernt haben und verließen das Geschäft. Anschließend flüchteten die Männer mit einem Pkw samt Diebesgut im Wert von etwa 300 Euro. Die Täter im Alter von 20 bis 32 Jahren, mit Wohnsitzen in Nordrhein-Westfalen und Berlin, wurden vorläufig festgenommen und im Revierkommissariat Gardelegen vernommen. Das Fluchtfahrzeug war weder zugelassen, noch versichert. Bei der Durchsuchung des Pkw konnten neben den gestohlenen Schuhen auch circa 100 Zigarettenschachteln aufgefunden werden. Einer der Täter wurde noch in der Nacht aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Am heutigen Tag gegen 14 Uhr wurden die anderen vier Täter im Amtsgericht Gardelegen vorgeführt. Derzeit dauern die Verhandlungen noch an.

Motorradfahrer (75) nach Unfall schwer verletzt

08.07.2020, 16:13 Uhr, L8 Diesdorf-Dähre: Ein Motorradfahrer (75) befuhr die L8 aus Richtung Diesdorf kommend in Richtung Dähre. Aus bislang unbekannter Ursache kam er rechtseitig von der Fahrbahn ab, fuhr auf den dortigen Grünstreifen und geriet ins Schleudern. In Folge dessen stürzte er in den dortigen Straßengraben. Der 75-jährige zog sich nach ersten Erkenntnissen Verletzungen im Bereich der Schulter und des Halses zu. Ein Notarzt wurde mittels Rettungshubschrauber zum Unfallort geflogen. Der Verletzte wurde anschließend mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus Wittingen verbracht.

Mofafahrer mit 1,84 Promille

08.07.2020, 17:32 Uhr, Jahrstedt, Croyaer Weg: Im Rahmen der Streifenföätigkeit kontrollierten die Polizeibeamten einen Mofafahrer, welcher den Croyaer Weg in Jahrstedt in Richtung Ortsmitte befuhr. Ein durchgeföhrter Atemalkoholtest bei dem 62-jährigen Fahrer ergab einen Wert von 1,84 Promille. Es folgte eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus Gardelegen. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Den 62-jährigen erwartet eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr.

Unfall beim Ausparken

08.07.2020, 13:20 Uhr, Diesdorf, Am Markt: Eine Frau (51) im VW Golf beabsichtigte vom Parkplatz am Markt in Diesdorf rückwärts auf die dortige Kreisstraße 1002 aufzufahren. Hierbei übersah sie eine Skoda-Fahrerin (64), welche auf der K1002 in Richtung Ortsmitte fuhr. Es kam zur Kollision bei der ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand.

30 Fahrer zu schnell

08.07.2020, 15:30 bis 18:30 Uhr, Rohrberg, B248: Bei 392 Fahrzeugen wurde in Rohrberg die Geschwindigkeit kontrolliert. Insgesamt waren 30 Fahrer zu schnell unterwegs. 18 Verstöße lagen im Bußgeldbereich und zwei davon ziehen zusätzlich ein Fahrverbot nach sich. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 87 km/h bei erlaubten 50.

Wildunfälle

08.07.2020, 21:51 Uhr, K1397 Schwarzendamm-Kunrau: Circa 500 Meter vor dem Abzweig nach Rappin auf der K1397 kreuzte ein Reh die Fahrbahn. Der Fahrer (24) eines Opel Corsa, welcher von Schwarzendamm in Richtung Kunrau unterwegs war, kollidierte mit dem Tier. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

08.07.2020, 19:30 Uhr, K1385 Peckensen-Mehmke: Eine VW-Fahrerin (49) befuhr die K1385 aus Richtung Peckensen. Etwa 700 Meter vor der Ortslage Mehmke wechselte ein Reh über die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß. Das Tier flüchtete anschließend ins dort befindliche Maisfeld. Am Fahrzeug entstanden 2.000 Euro Sachschaden.

09.07.2020, 05:50 Uhr, K1091 Jemmeritz-Klötze: Ein 58-jähriger Mann befuhr im Ford die K 1091 aus Richtung Jemmeritz in Richtung Klötze. Etwa 600 Meter vor der Ortslage Klötze lief ein Reh auf die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem ein Sachschaden von circa 2.000 Euro entstand. Das Tier verendete am Unfallort.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de